



ZEHN JAHRE SEIT DER ENTSCHLIESSUNG:

WIE WEIT SIND WIR?

12. OKTOBER 2024

WELT HOSPIZ- UND PALLIATIVE CARE TAG

TOOLKIT-ENTWURF




INHALTSÜBERSICHT

3 ÜBER DEN WHPCD

5 WARUM WIRD DER WHPCD BENÖTIGT?

6 WER ORGANISIERT DEN WHPCD?

7 WHPCD UNTERTHEMEN

9 KERNAUSSAGEN DER KAMPAGNE

11 DIE SCHLÜSSELFRAGE

12 MUSTER FÜR NACHRICHTEN IN SOZIALEN MEDIEN

13 ZUSÄTZLICHE RESSOURCEN 

15 MÖGLICHKEITEN DER TEILNAHME

17 MITTELBESCHAFFUNG

19 KAMPAGNEN-BRANDING

Dies ist ein interaktives Dokument das sich am besten mit dem Acrobat Reader navigieren läßt. Den Adobe Reader erhalten Sie hier.



ÜBER DEN WHPCD

Der Welt Hospiz- und Palliative Care Tag (WHPCD) ist ein vereinter Aktionstag zur Unterstützung von Hospiz- und Palliativversorgung. Palliativmedizin ist ein interdisziplinärer Betreuungsansatz, der die Lebensqualität optimiert und gesundheitsbedingte Leiden von Menschen mit sehr schwerwiegenden Krankheiten und deren Betreuerinnen und Betreuern mildert. Der WHPCD wird seit 20 Jahren jedes Jahr begangen. Schließen Sie sich uns am **Samstag, den 12. Oktober** an, um für eine bessere Hospiz- und Palliativversorgung auf der ganzen Welt einzutreten. Einmütig werden wir unsere Stimmen in unseren jeweiligen verschiedenen Kontexten erheben und tun was wir können, um die Botschaft zu vermitteln: “Es gibt keine universelle Gesundheitsversorgung (UHC) in den Gesundheitssystemen auf der ganzen Welt ohne die Integration der Palliativmedizin.”

Gesundheitsvorsorgestrategien beruhend auf bürgerlichem Engagement und bürokratischen Regelungen gilt es zu vereinen.

Das Motto des Welttages für 2024 lautet: **Zehn Jahre seit der Entschließung: Wie weit sind wir?** Im Jahr 2024 ist es zehn Jahre her, dass die Weltgesundheitsversammlung (das Leitungsgremium der Weltgesundheitsorganisation (WHO)) die einzige eigenständige Entschließung zur Palliativversorgung verabschiedet hat in der alle Länder aufgefordert werden "... die Palliativversorgung als Bestandteil einer umfassenden Versorgung während des gesamten Lebensverlaufs zu stärken." Dies war die Inspiration für das Motto 2024. Die Palliativversorgung ist von grundlegender Bedeutung für die Verbesserung der Lebensqualität, des Wohlbefindens, des Komforts und der Menschenwürde jedes Einzelnen. Sie ist eine wirksame personenzentrierte Gesundheitsdienstleistung, die das Bedürfnis der Patientinnen und Patienten nach angemessenen, persönlich und kulturell sensiblen Informationen über ihren Gesundheitszustand und ihre zentrale Rolle bei der Entscheidungsfindung über die zu erhaltene Behandlung berücksichtigt. Menschen mit Palliativversorgungsbedarf (PNPC) haben Anspruch auf Zugang zu Palliativversorgung und unentbehrlichen Arzneimitteln die im Einklang mit den drei internationalen Drogenkontrollübereinkommen der Vereinten Nationen (UN) aus kontrollierten Substanzen, einschließlich opioider Analgetika wie Morphin, für medizinische und wissenschaftliche Zwecke hergestellt werden. Dies trägt zur Verwirklichung des Rechts auf das erreichbare Höchstmaß an Gesundheit und Wohlbefinden bei.

Es ist wichtig anzuerkennen, dass derzeit jedes Jahr **mehr als 60 Millionen Menschen eine Palliativversorgung benötigen,** dass der Bedarf an Palliativmedizin mit der Alterung der Bevölkerung und der Zunahme nicht übertragbarer und anderer chronischer Krankheiten weltweit zunehmen wird, dass die Bedeutung der Palliativversorgung für Kinder berücksichtigt wird und dass die Mitgliedstaaten Schätzungen über die benötigten Mengen an international kontrollierten Arzneimitteln, einschließlich Arzneimitteln in pädiatrischen Darreichungsformen, haben sollten.

Darüber hinaus ist die Integration der Palliativversorgung in die Gesundheitssysteme eine wesentliche Voraussetzung für die Verwirklichung einer flächendeckenden Gesundheitsversorgung (Universal Health Coverage - UHC), einschließlich der finanziellen Absicherung von Risiken. Weiterer Zugang zu hochwertigen grundlegenden Gesundheitsdienstleistungen und Zugang zu sicheren, wirksamen, hochwertigen und erschwinglichen unentbehrlichen Medikamenten für alle ist unerläßlich. Die Welt und die wichtigsten Stakeholder müssen erkennen, dass es dringend notwendig ist, die Palliativversorgung in das gesamte Spektrum der Gesundheitsversorgung einzubeziehen, insbesondere auf der Ebene der Primärversorgung, da die unzureichende Integration der Palliativversorgung in die Gesundheits- und Sozialversicherungssysteme einer der Hauptfaktoren für den fehlenden gleichberechtigten Zugang zu dieser Versorgung ist.



WARUM WIRD DER WHPCD BENÖTIGT?

Die Palliativversorgung ist ein großer ungedeckter Bedarf in der ganzen Welt. Unsere Arbeit mit der Weltgesundheitsorganisation (WHO) am Global Atlas of Palliative Care hat gezeigt, **dass nur etwa 15% der fast 60 Millionen Erwachsenen und Kinder, die eine Palliativversorgung benötigen, diese auch erhalten.** Etwa 18 Millionen Menschen sterben jedes Jahr an Schmerzen und Leiden, weil sie keinen Zugang zu Palliativversorgung und Schmerzlinderung haben. Die Entwicklung der Palliativversorgung sollte dem von der WHO entwickelten Modell der öffentlichen Gesundheitsvorsorge folgen, das den Schwerpunkt auf Politik, Bildung, Verfügbarkeit von Medikamenten, Stärkung der Gemeinschaft, Forschung und Umsetzung legt. Es gibt viele Hindernisse die der Verwirklichung jeder dieser Komponenten entgegenstehen.

Der Welt Hospiz- und Palliative Care Tag ist eine wichtige Gelegenheit, das Bewusstsein für die Palliativversorgung zu schärfen und die Unterstützung von Gemeinschaften und Regierungen weltweit zu mobilisieren.



WER ORGANISIERT DEN WHPCD?

Der Welt Hospiz- und Palliative Care Tag wird von der Worldwide Hospice Palliative Care Alliance (WHPCA) organisiert, einer internationalen gemeinnützigen Organisation die sich ausschließlich mit der Entwicklung der Hospiz- und Palliativversorgung weltweit befaßt und sich dabei auf die Mitwirkung der globalen Palliativversorgungsgemeinschaft und der Menschen stützt, die Erfahrungen mit der Palliativversorgung gemacht haben. Mit 485 Mitgliedsorganisationen in mehr als 100 Ländern hat die WHPCA die Aufgabe, das Wohlbefinden der Menschen die weltweit Palliativversorgung benötigen zu verbessern und unnötiges Leiden zu verringern, indem sie die globale Palliativgemeinschaft zusammenbringt.

Der WHPCD wird in Zusammenarbeit mit dem International Children's Palliative Care Network (ICPCN), Palliative Care in Humanitarian Aid Situations and Emergencies (PallCHASE), und der International Association for Hospice and Palliative Care (IAHPC) durchgeführt.

whpca worldwide hospice palliative care alliance

icpcn Improving palliative care for the world's children

PallCHASE Palliative Care in Humanitarian Aid Situations and Emergencies

IAHPC

Am 12. Oktober werden wir uns zu Wort melden und fesselnde Geschichten erzählen, die uns zum Lachen, Weinen und Nachdenken bringen.

Vielen Dank, dass Sie sich an dieser wichtigen globalen Initiative beteiligen wollen..



WHPCD-UNTERTHEMEN

Der Zugang zur Palliativversorgung geht alle an

- Weniger als 15% der Bedürftigen erhalten eine Versorgung, insbesondere in den Entwicklungs- und Schwellenländern (LMICs). Die Palliativversorgung nutzt einen interdisziplinären Ansatz, um auf die Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten und deren Familien einzugehen. Eine qualitativ hochwertige Palliativversorgung läßt sich am ehesten dort verwirklichen, wo starke Netzwerke zwischen professionellen Palliativversorgern, Anbieterinnen und Anbietern von Unterstützungsleistungen (einschließlich spiritueller Unterstützung und Beratung, je nach Bedarf), Freiwilligen und betroffenen Familien sowie zwischen der Gemeinschaft und Anbieterinnen und Anbietern von Pflegedienstleistungen für akute Krankheiten und ältere Menschen bestehen.
- Anerkennung des Bedarfs an Palliativversorgung für alle Krankheitsgruppen (nicht übertragbare Krankheiten und Infektionskrankheiten, einschließlich HIV und multiresistente Tuberkulose) und für alle Altersgruppen.
- Aufnahme der Palliativversorgung in die Definition der allgemeinen Gesundheitsversorgung und Betonung der Notwendigkeit, dass die Gesundheitsdienste eine integrierte Palliativversorgung anbieten, die den Bedürfnissen der Patientinnen und Patienten im Rahmen der allgemeinen Gesundheitsversorgung gerecht wird.

Schulung aller Angehörigen der Gesundheitsberufe in Palliativversorgung

- o Vermeidbares Leiden an behandelbaren Symptomen wird durch mangelndes Wissen über die Palliativversorgung aufrechterhalten, was die Notwendigkeit einer ständigen Weiterbildung und angemessenen Schulung aller Anbieter von Gesundheitsdienstleistungen in Krankenhäusern und Gemeinden sowie anderer Pflegekräfte, einschließlich der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Nichtregierungsorganisationen und Familienangehörigen, unterstreicht.
- o Die Grundausbildung und Weiterbildung in der Palliativpflege sollte als Routineelement in die gesamte medizinische und pflegerische Ausbildung sowie in die berufsbegleitende Ausbildung des Pflegepersonals auf der Ebene der Primärversorgung integriert werden, einschließlich der des Alten- und Krankenpflegepersonals und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die sich um die spirituellen Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten kümmern sowie die der Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter.
- o Es sollte eine spezielle Ausbildung in Palliative Care angeboten werden, um die Angehörigen der Gesundheitsberufe auf die integrierte Versorgung von Patientinnen und Patienten vorzubereiten, die mehr als nur eine routinemäßige Symptomkontrolle benötigen.

Schmerzlinderung für alle in der Palliativversorgung

- **80% of countries lack adequate access to essential medicine.** There should be availability and appropriate use of internationally controlled medicines for medical and scientific purposes, particularly for the relief of pain and suffering, remains insufficient in many countries
- There is a need for adequate funding mechanisms for palliative care programmes, including for medicines and medical products, especially in developing countries.
- Assess domestic palliative care needs, including pain management medication requirements, and promote collaborative action to ensure an adequate supply of essential medicines in palliative care, avoiding shortages



KERNAUSSAGEN DER KAMPAGNE

1 Entwicklung, Stärkung und Umsetzung von Strategien für die Palliativversorgung zur Unterstützung einer umfassenden Stärkung der Gesundheitssysteme

- Sicherstellen, dass die Palliativversorgung ein integraler Bestandteil aller relevanten globalen Pläne zur Krankheitsbekämpfung und für das Gesundheitssystem ist, einschließlich der Pläne für nicht übertragbare Krankheiten und die allgemeine Gesundheitsversorgung, und dass sie in die länderspezifischen und regionalen Kooperationspläne aufgenommen wird.
- Entwicklung und gegebenenfalls Stärkung evidenzbasierter Leitlinien zur Integration der Palliativversorgung in die nationalen Gesundheitssysteme für alle Krankheitsgruppen und Versorgungsebenen, die ethische Fragen im Zusammenhang mit der Bereitstellung einer umfassenden Palliativversorgung angemessen berücksichtigen.

2 Bereitstellung grundlegender Unterstützung, auch durch sektorübergreifende Partnerschaften

- Förderung von Partnerschaften zwischen Regierungen und der Zivilgesellschaft, einschließlich Patientenorganisationen, um gegebenenfalls die Bereitstellung von Diensten für Patientinnen und Patienten zu unterstützen, die eine Palliativversorgung benötigen.

3 Überprüfung und gegebenenfalls Überarbeitung der nationalen und lokalen Rechtsvorschriften und Strategien für kontrollierte Arzneimittel unter Berücksichtigung der Weltgesundheitsorganisations (WHO)-Leitlinien

- Aktualisierung bzw. Entwicklung von evidenzbasierten Leitlinien und Instrumenten zur Palliativversorgung, einschließlich Schmerztherapieoptionen, bei Erwachsenen und Kindern, sowie der Entwicklung von WHO-Leitlinien für die pharmakologische Behandlung von Schmerzen, und Gewährleistung ihrer angemessenen Verbreitung.
- Sondierung von Möglichkeiten zur Verbesserung der Verfügbarkeit und Zugänglichkeit von Arzneimitteln für die Palliativmedizin durch Konsultation der Mitgliedstaaten, der einschlägigen Netze und der Zivilgesellschaft sowie gegebenenfalls anderer internationaler Akteure.



DIE SCHLÜSSELFRAGE

Lassen Sie nicht zu, dass die Fortschritte in der Palliativmedizin weiter zurückbleiben. Sorgen Sie dafür, dass die Entschließung zur Palliativversorgung im nächsten Jahrzehnt tatsächlich umgesetzt wird. Fordern Sie von den Regierungen, dass sie die Palliativversorgung und die Linderung von Leiden in die Pläne für eine allgemeine Gesundheitsversorgung aufnehmen.

WELCHE KONKRETEN MASSNAHMEN WERDEN SIE ERGREIFEN, UM DIESE FORDERUNG ZU ERFÜLLEN?

AKTIONSPLAN



MUSTER FÜR NACHRICHTEN IN SOZIALEN MEDIEN

Lassen Sie uns gemeinsam die Möglichkeiten der Sozialen Medien nutzen, um das Motto des Welt Hospiz- und Palliative Care Tages 2024 zu verstärken. Im Folgenden finden Sie Beispiele für Botschaften, die Sie in den Sozialen Medien verbreiten können. Die Verwendung von Hashtags (#) ist ein wesentlicher Bestandteil der Nachricht, um die Zielgruppen zu erreichen, die Sie ansprechen möchten. Bitte fügen Sie zusätzlich zu den unten aufgeführten Hashtags Ihre lokalen Hashtags zu der globalen Diskussion hinzu.

Facebook: Facebook erleichtert Ihnen das Teilen von Inhalten, um mit Unterstützerinnen und Unterstützern und Multiplikatoren in Kontakt zu treten, ansprechende Inhalte zu teilen und über den Welt Hospiz- und Palliative Care Tag zu informieren. Nutzen Sie Facebook, um Unterstützung für ihre Veranstaltung zu sammeln, ihre persönliche Geschichte(n) zu teilen und sogar Spenden zu sammeln. Folgen Sie der Worldwide Hospice Palliative Care Alliance auf Facebook, um aktuelle Informationen zum Welt Hospiz- und Palliative Care Tag zu erhalten und melden Sie sich für die Facebook-Veranstaltung zum Welt Hospiz- und Palliative Care Tag an.

Twitter: Folgen Sie dem Twitter-Konto @whpca und zeigen Sie mit einem Tweet ihre Unterstützung für diesen Tag. Verwenden Sie die unten stehenden Entwürfe für Tweets zum Welt Hospiz- und Palliative Care Tag oder tweeten Sie ihre Botschaft. Vergessen Sie nicht, die Hashtags anzugeben. Einige Konten, die Sie vielleicht in ihren Tweets markieren möchten: @DrTedros @UHC2030 @CSO4UHC @UHCPolicyCentre @ WHPCA @NCDA @UICC @WHO @ICPCN @IAHPC @PallCHASE + ihre lokalen politischen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger, nationalen Palliativpflegeverbände und Medien.

YouTube: Sie können auch YouTube nutzen, um Videos mit Schlüsselbotschaften hochzuladen und ihre Welttagsveranstaltungen zu dokumentieren. Sie können auch dem YouTube-Kanal der Worldwide Hospice and Palliative Care Alliance folgen.

LinkedIn: LinkedIn ist eine großartige Möglichkeit, um Inhalte mit anderen Fachleuten, Organisationen und potenziellen Sponsoren für lokale Welttagsveranstaltungen zu teilen. Verwenden Sie Facebook-Inhalte und passen Sie sie für ihr LinkedIn-Publikum an. Denken Sie daran, Hashtags zu verwenden und der Worldwide Hospice and Palliative Care Alliance Worldwide Hospice and Palliative Care Alliance auf LinkedIn zu folgen.

Instagram: Instagram ist auf das Teilen von Fotos und Videos spezialisiert und vor allem bei Teenagern und jungen Erwachsenen beliebt. Da es sich um eine visuelle Social Media-Plattform handelt, sind auffällige Bilder und Fotos für das Engagement entscheidend. Beachten Sie, dass es nicht möglich ist, Links in Instagram-Beiträge aufzunehmen, es sei denn, Sie haben ein Geschäftskonto. Alternativ können Sie Links in ihre Bio aufnehmen und im Beitrag darauf verweisen. Sie können auch @thewhpca auf Instagram folgen.

Main Hashtags: #WHPCDay24 #10YearsOn #PalliativeCare

Andere wichtige Hashtags: #UHC #UniversalHealthCoverage #Gesundheit #Gesundheitsversorgung #Hospiz #Menschenrechte #UHC2030 #WHO #Pflege

Vorgeschlagene Botschaften:

- Die Palliativversorgung ist ein Ansatz, der die Lebensqualität von Patienten (Erwachsenen und Kindern) und ihrer Familien verbessert, die mit Problemen konfrontiert sind, die mit einer lebensbedrohlichen Krankheit einhergehen.
- Der Zugang zu Palliativmedizin und unentbehrlichen Arzneimitteln trägt zur Verwirklichung des Rechts auf das erreichbare Höchstmaß an Gesundheit und Wohlbefinden bei.
- Palliativversorgung ist eine ethische Verantwortung der Gesundheitssysteme, und es ist die ethische Pflicht der Angehörigen der Gesundheitsberufe, Schmerzen und Leiden zu lindern.
- Mehr als 60 Millionen Menschen benötigen derzeit jedes Jahr Palliativversorgung.
- Einbeziehung der Palliation in das gesamte Spektrum der Versorgung, insbesondere auf der Ebene der Primärversorgung, um einen gleichberechtigten Zugang zu gewährleisten.
- Vermeidbares Leiden an behandelbaren Symptomen wird durch mangelndes Wissen über Palliativversorgung aufrechterhalten.
- Eine qualitativ hochwertige Palliativversorgung läßt sich am ehesten dort verwirklichen, wo starke Netzwerke zwischen professionellen Palliativversorgern, Anbietern von Hilfsdiensten, Freiwilligen und betroffenen Familien sowie zwischen der Gemeinschaft und Anbietern von Pflegeleistungen für akute Krankheiten und ältere Menschen bestehen.
- Es sollte eine spezielle Ausbildung in Palliative Care angeboten werden, um die Angehörigen der Gesundheitsberufe auf die integrierte Versorgung von Patienten vorzubereiten, die mehr als eine routinemäßige Symptomkontrolle benötigen.
- Umsetzung und Überwachung der Maßnahmen zur Palliativversorgung im Rahmen des globalen Aktionsplans der WHO zur Prävention und Bekämpfung nichtübertragbarer Krankheiten.



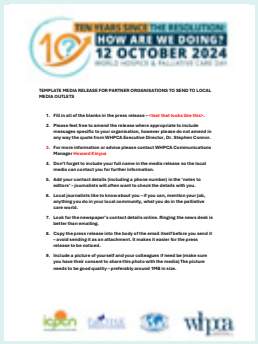
ZUSÄTZLICHE RESSOURCEN

Sie können Ressourcen herunterladen, die Ihnen helfen, ihre Veranstaltung und den Welt Hospiz- und Palliative Care Tag bekannt zu machen.

Zu den Ressourcen gehören: Logos, Vorlagen für Medienmitteilungen, Vorlagen für Petitionsschreiben an die Regierung, Toolkit für die Mittelbeschaffung und die Arbeit mit den Medien.

It includes:

LOGOS



MEDIA RELEASE TEMPLATES



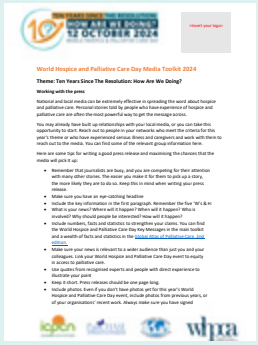
GOVERNMENT PETITION LETTER TEMPLATE



FUNDRAISING TOOLKIT



FILM YOURSELF TECH TIPS



WORKING WITH MEDIA



MÖGLICHKEITEN DER TEILNAHME

1

Solidarität

Fügen Sie den Facebook- und Twitter-Profilen ihrer Person und/oder ihrer Organisation Wahlkampfbotschaften hinzu. So geht es: Überlegen Sie sich, ob Sie die Nachrichten mehrmals am Tag posten wollen, und nutzen Sie die Planungsfunktionen.

2

Bringen Sie Ihre Gemeinschaft dazu, sich am WHPCD zu beteiligen

Koordinieren Sie eine Veranstaltung mit Patientinnen und Patienten, Familien und Menschen in ihren Gemeinden. Organisieren Sie eine Veranstaltung, um die Aufmerksamkeit auf die Palliativversorgung als Bestandteil der allgemeinen Gesundheitsversorgung zu lenken und laden Sie die Menschen ein, ihre Erfahrungen zu teilen. Laden Sie die Medien und wichtige Regierungsvertreterinnen und Regierungsvertreter in ihrer Gemeinde ein. **Vermerken Sie Ihre Veranstaltung auf der WHPCD-Karte und berichten Sie über ihre Erfahrungen.**

3 Einbindung der Medien

Sprechen Sie mit ihren lokalen oder nationalen Medien über die Bedeutung der Palliativversorgung als wesentlicher Bestandteil ihres Gesundheitssystems im Rahmen der allgemeinen Gesundheitsversorgung und senden Sie ihnen eine Kopie der Medienmitteilung der Kampagne.

4 Ein kurzes Video aufnehmen

Erstellen Sie ein zwei- bis dreiminütiges Video, um die Regierung zu ermutigen, die Finanzierung der Palliativversorgung als Teil des Aufbaus eines stärkeren Gesundheitssystems zu unterstützen.

- Wählen Sie eine Sprecherin/einen Sprecher, welche/welcher die Bedeutung der Aufnahme der Palliativversorgung in die allgemeine Gesundheitsversorgung oder in die nationalen Gesundheitssysteme, einschließlich der Unterstützung von Trauerfällen und psychischer Gesundheit, erläutern kann.

5 Stakeholder einbeziehen

Schicken Sie Briefe an das Gesundheitsministerium ihres Landes, die nationalen und regionalen WHO-Büros, die Verantwortlichen von Gesundheitssystemen, die örtlichen Kliniken und die Berufsverbände im Gesundheitswesen und ermutigen Sie sie, sich mit ihrer nationalen Gesundheitsvertretung in Verbindung zu setzen und Unterstützung für die Palliativversorgung im Rahmen der allgemeinen Gesundheitsversorgung zu fordern. Bitten Sie die WHO und andere führende Persönlichkeiten auf ihrer Veranstaltung zu sprechen.

6 Kontaktaufnahme mit Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens

Bitten Sie einen bekannten Patienten/eine bekannte Patientin, einen Befürworter der Palliativmedizin oder einen Prominenten aus ihrer Region oder ihrem Land, ihre Veranstaltung zu besuchen, seine/ihre Geschichte zu erzählen oder den Welt Hospiz- und Palliative Care Tag zu unterstützen, um die Aufmerksamkeit der Medien und der Öffentlichkeit zu erhöhen.

Tipps für die Organisation einer Veranstaltung

- Bestimmen Sie ihr Publikum. Wer könnte als Teilnehmer/in oder Partner an ihrer Veranstaltung interessiert sein? Welche Botschaften möchten Sie hervorheben und welche Ressourcen werden Sie benötigen? Wenn Sie bereits ein Treffen oder eine Konferenz in ihrer Einrichtung geplant haben, integrieren Sie die Instrumente und Botschaften zum Thema "Zehn Jahre seit der Entschließung: Wie weit sind wir?" in ihre Veranstaltung.
- Planen Sie beim Versand der Einladungen etwas, das die Aufmerksamkeit auf den Welt Hospiz- und Palliative Care Tag lenken kann, z. B. eine Kleiderordnung für den Tag, die Gestaltung von T-Shirts oder Mützen mit dem Logo des Mottos für 2024 oder ein Veranstaltungsplakat oder -banner.
- Gehen Sie Partnerschaften mit anderen Einrichtungen ein und finden Sie Sponsoren, die die Veranstaltung unterstützen (dies können andere Organisationen oder auch Sponsoren aus der Privatwirtschaft sein).
- Vermarkten Sie die Veranstaltung unter Verwendung des Kampagnenlogos, drucken Sie T-Shirts und Plakate mit Kampagnenbotschaften, die weit verbreitet werden können. Vermarkten Sie die Veranstaltung in den Sozialen Medien und teilen und markieren Sie die Beiträge mit wichtigen öffentlichen Persönlichkeiten in ihrer Region.
- Laden Sie die Medien zu ihren Veranstaltungen ein oder teilen Sie eine Geschichte, die die Bedeutung des diesjährigen Mottos unterstreicht.
- Halten Sie die Veranstaltung mit Videos und Fotos fest und verbreiten Sie sie in den Sozialen Medien. Denken Sie daran, uns zu taggen: #10YearsOn #WHPCDay24 und #PalliativeCare.

Vergewissern Sie sich, dass Sie ihre Veranstaltung auf der WHPCD-Webseite anmelden, indem Sie hierher gehen.





MITTELBES-CHAFFUNG



Falls Sie den Welt Hospiz- und Palliative Care Tag auch zur Mittelbeschaffung nutzen müchten, finden Sie hier weitere Hinweise als Download.

Die WHPCA und die internationale Palliative Care Gemeinschaft brauchen Ihre Untersützung um den Welt Hospiz- und Palliative Care Tag weiter auszurichten.

Helfen Sie uns, die Kluft beim Zugang zur Palliativversorgung zu schließen: Mehr als vierzig Millionen Menschen und ihre Familien, die in Ländern mit niedrigem oder mittlerem Einkommen leben, haben jedes Jahr keinen Zugang zur Palliativversorgung, was zu unnötigem Leiden der Schwerkranken führt. Die Worldwide Hospice Palliative Care Alliance (WHPCA) hat Mitglieder in über 100 Ländern. Wir brauchen Ihre Unterstützung, um unseren Mitgliedern zu helfen, diese “Zugangslücke” zu schließen. Der mangelnde Zugang zu Palliativmedizin und Schmerzlinderung ist eine globale Krise der öffentlichen Gesundheit.

Die WHPCA als Ausrichterin des Welttages hat dazu eine Spendenkampagne eingerichtet, um Planung, Toolkit Entwicklung, Design, und Kommunikation zu ermöglichen. Lassen Sie uns in Solidarität zusammenkommen, um die Aktivitäten des Welttages fortzuführen. Bitte verteilen Sie diese Information in ihren Netzwerken – gemeinsam können wir mehr erreichen.

Unterstützen Sie die Kampagne hier.



Laden Sie den Global Atlas of Palliative Care herunter und nutzen Sie ihn als Hilfsmittel für ihre Interessenvertretung.



KAMPAGNEN-BRANDING

LOGO

TEN YEARS SINCE THE RESOLUTION: HOW ARE WE DOING?
12 OCTOBER 2024
WORLD HOSPICE & PALLIATIVE CARE DAY

Landschaft

TEN YEARS SINCE THE RESOLUTION: HOW ARE WE DOING?
12 OCTOBER 2024
WORLD HOSPICE & PALLIATIVE CARE DAY

Icon

Portrait

TEN YEARS SINCE THE RESOLUTION: HOW ARE WE DOING?
12 OCTOBER 2024
WORLD HOSPICE & PALLIATIVE CARE DAY

VERANSTALTUNGSFLYER/PLAKAT

Verfügbar als bearbeitbares Word-Dokument





TYP

Rubriken:

OPEN SANS BOLD
BEBAS NEUE

Zwischenüberschriften:

OPEN SANS SEMIBOLD
Univers Condensed

Haupttext:

OPEN SANS REGULAR
Univers Condensed

Word-Schriftarten:

Arial
Univers

FARBE

Primärfarben

CMYK: Cyan 6, Magenta 43, Yellow 88, black 0
RGB: Red 235, Green 157, Blue 59
#eb9d3b

CMYK: Cyan 47, Magenta 0, Yellow 19, Black 0
RGB: Red 129, Green 207, Blue 211
#81cfd3

CMYK: Cyan 99, Magenta 72, Yellow 45, Black 40
RGB: Red 0, Green 52 Blue 74
#00344a

100% Black

Sekundärfarben

50% tint

Background 15% blue tint

CMYK: Cyan 6, Magenta 68, Yellow 100, black 0
RGB: Red 230, Green 114, Blue 37
#e67225

CMYK: Cyan 74, Magenta 0, Yellow 25, Black 8
RGB: Red 129, Green 174, Blue 184
#00aeb8

Kontaktinformationen

Für allgemeine Anfragen: info@thewhpca.org

Kommunikationsmanager: Howard Kinyua hkinyua@thewhpca.org

© Worldwide Hospice Palliative Care Alliance 2024

34-44 Britannia Street, London, WC1X 9JG, England

UK Company Limited by Guarantee Eingetragen in England und Wales

Nr. 6735120 Eingetragene Wohltätigkeitsorganisation Nr. 1127569

www.thewhpca.org

info@thewhpca.org

twitter.com/whpca

www.facebook.com/thewpca/